

# A Simple Chord Implementation for Distributed Context Management

Michael Karrenbauer, Jörg Schneider und Hans Schotten



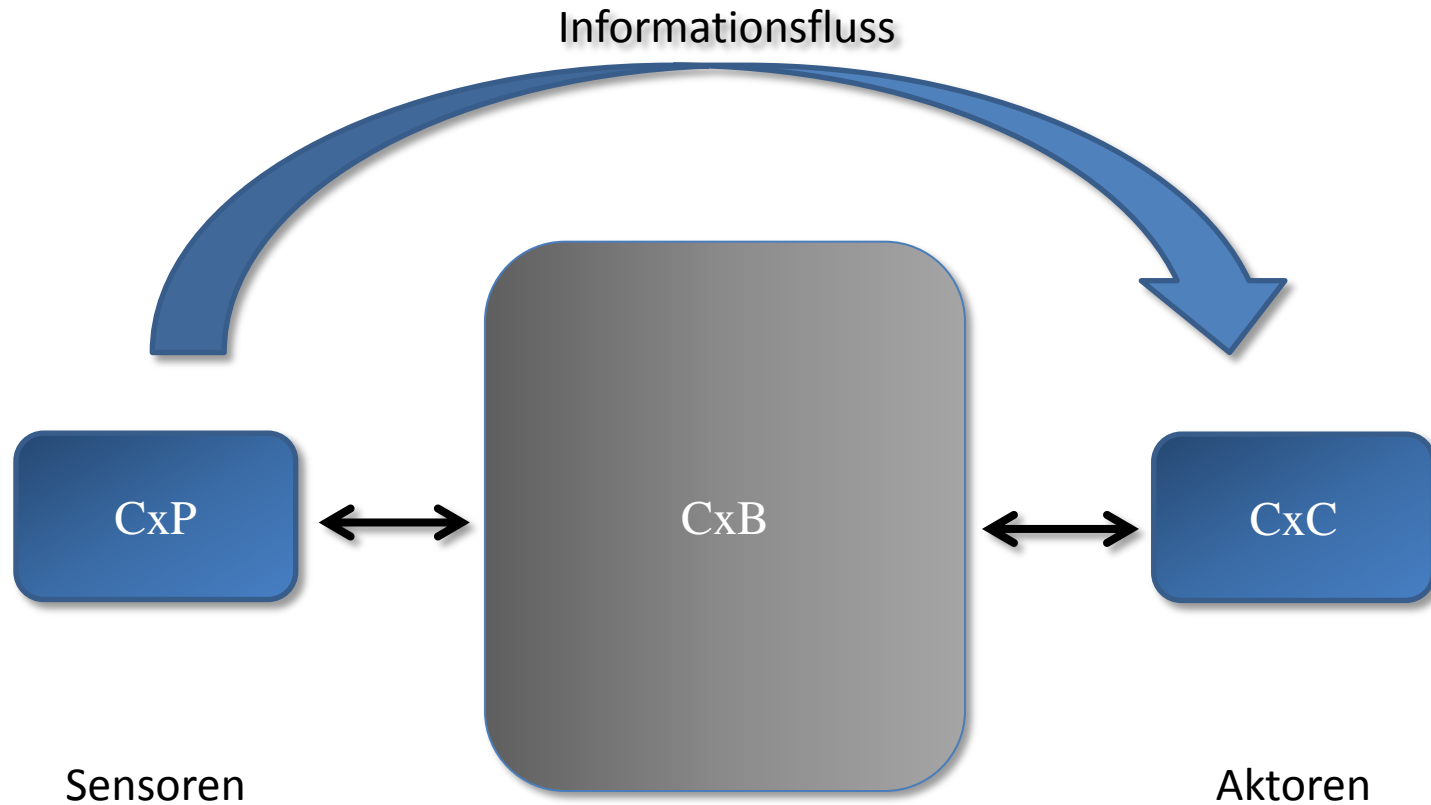
19. ITG Fachtagung  
Mobilkommunikation Osnabrück



# Inhalt

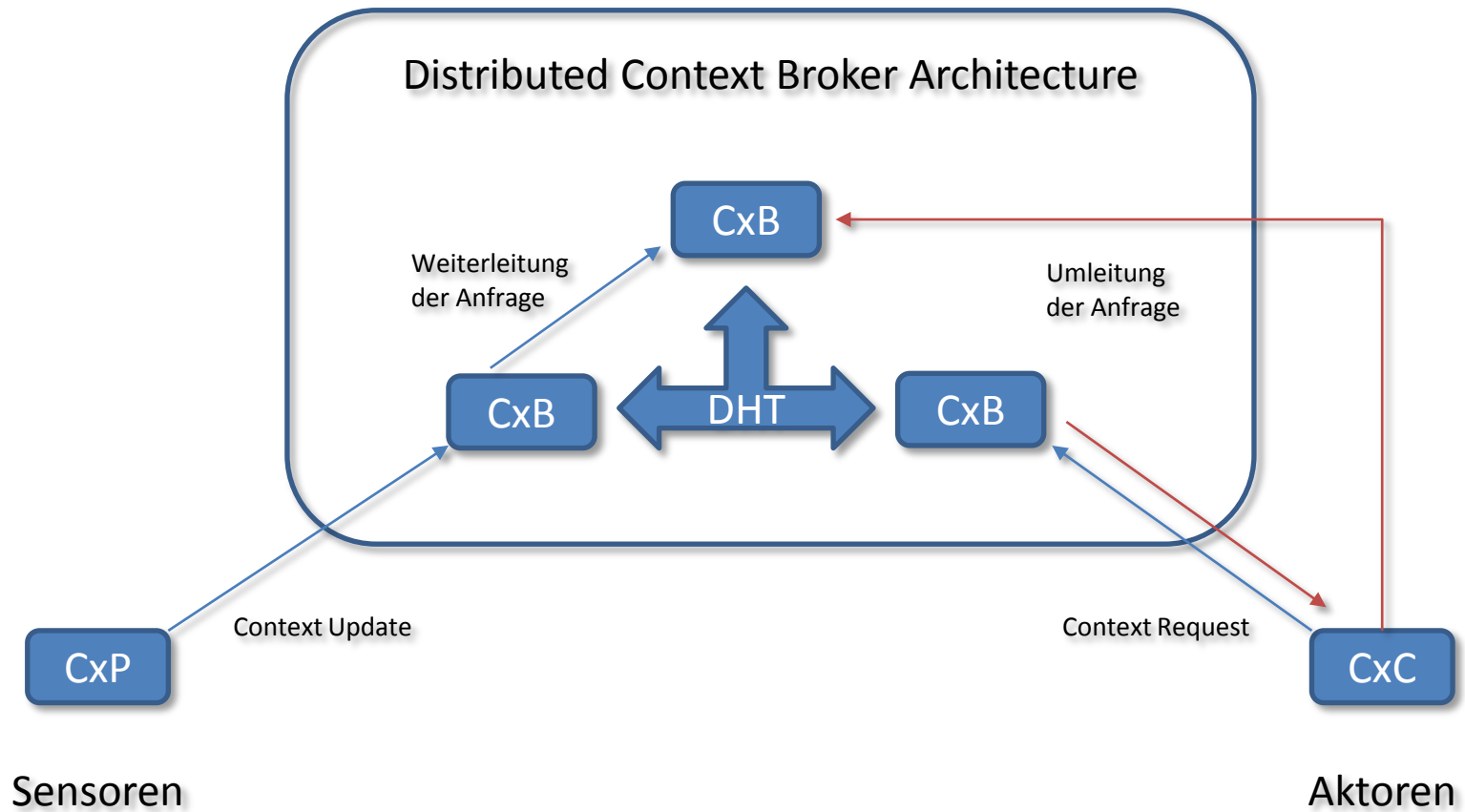
1. Motivation
2. Zentralisierte Kontextmanagementsysteme
3. Verteilte Kontextmanagementsysteme
4. Lightweight Chord-Implementierung
5. Messergebnisse
6. Zusammenfassung

- Hohe Bedeutung kontextsensitiver Systeme in zukünftiger Kommunikationstechnik
- Verschiedene Ansätze für Kontextmanagementsysteme in der Literatur bekannt
- Man unterscheidet:
  - Kontextmanagementsysteme mit zentralisierter Architektur
  - Verteilte Kontextmanagementsysteme mit dezentralisierter Architektur



- Zentralisierte Kontextmanagementsysteme sind mit Einschränkungen behaftet bezüglich:
  - Robustheit (Ausfallsicherheit)
  - Skalierbarkeit
  - Datensicherheit (Redundanz)
  - Lastverteilung
- Verteilte Kontextmanagementsysteme überwinden diese Nachteile durch die Verwendung von Distributed Hash Tables (DHT) <sup>[1]</sup>, sind aber bisweilen auf leistungsstarke Hardware angewiesen

[1] "A distributed context service architecture for heterogeneous radio Environments", Proceedings of the 15th "ITG Fachtagung Mobilkommunikation", Osnabrück, Germany, May 2010



- Das vorliegende Kontextmanagementsystem basiert auf dem Peer-to-Peer-Netzwerk „Chord“, welches von Ion Stoica et al. am MIT entwickelt wurde <sup>[2]</sup>
- Chord als zugrundeliegendes Peer-to-Peer-Netzwerk wurde ausgewählt wegen:
  - seiner einfachen und dadurch gut auf die Bedürfnisse von leistungsschwacher Hardware abzubildenden Topologie
  - der Möglichkeit effizient nach abgespeicherten Datensätzen zu suchen (Komplexität  $\mathcal{O}(\log(n))$ )

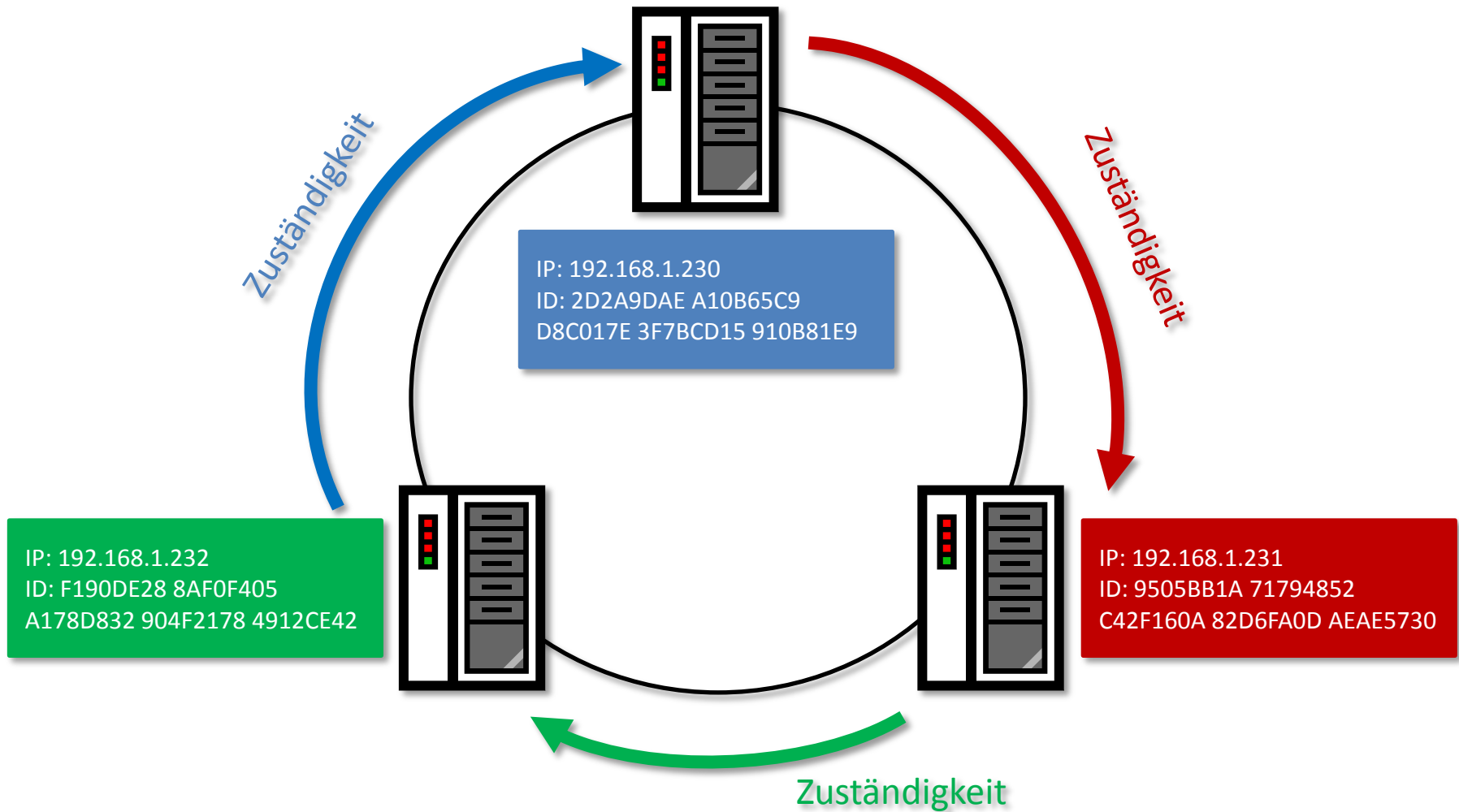
[2] “Chord: A Scalable Peer-to-peer Lookup Service for Internet Applications“, Stoica, Ion et al., MIT Laboratory for Computer Science, online verfügbar: [http://pdos.csail.mit.edu/papers/chord:sigcomm01/chord\\_sigcomm.pdf](http://pdos.csail.mit.edu/papers/chord:sigcomm01/chord_sigcomm.pdf), letzter Zugriff: 19.05.2014

- Teilnehmer sind in einer Ring-Topologie angeordnet
- ID der Teilnehmer ergibt sich durch Hashing ihrer IP-Adresse
- Datensätze werden ebenfalls durch Hashing auf Ring-Topologie angeordnet
- Als Basis-Hashfunktion kommt SHA-1 <sup>[3]</sup> mit einer Breite von 160 Bit zum Einsatz
- Die maximale Teilnehmeranzahl ergibt sich damit zu:

$$N = 2^{160} = 1,46 \cdot 10^{48}$$

[3] " US Secure Hash Algorithm 1 (SHA1)",  
Network Working Group, RFC 3174,  
Online verfügbar: <http://tools.ietf.org/html/rfc3174>,  
letzter Zugriff: 19.05.2014





## Stabilisierungs-Task:

### a. Fix Predecessor Task:

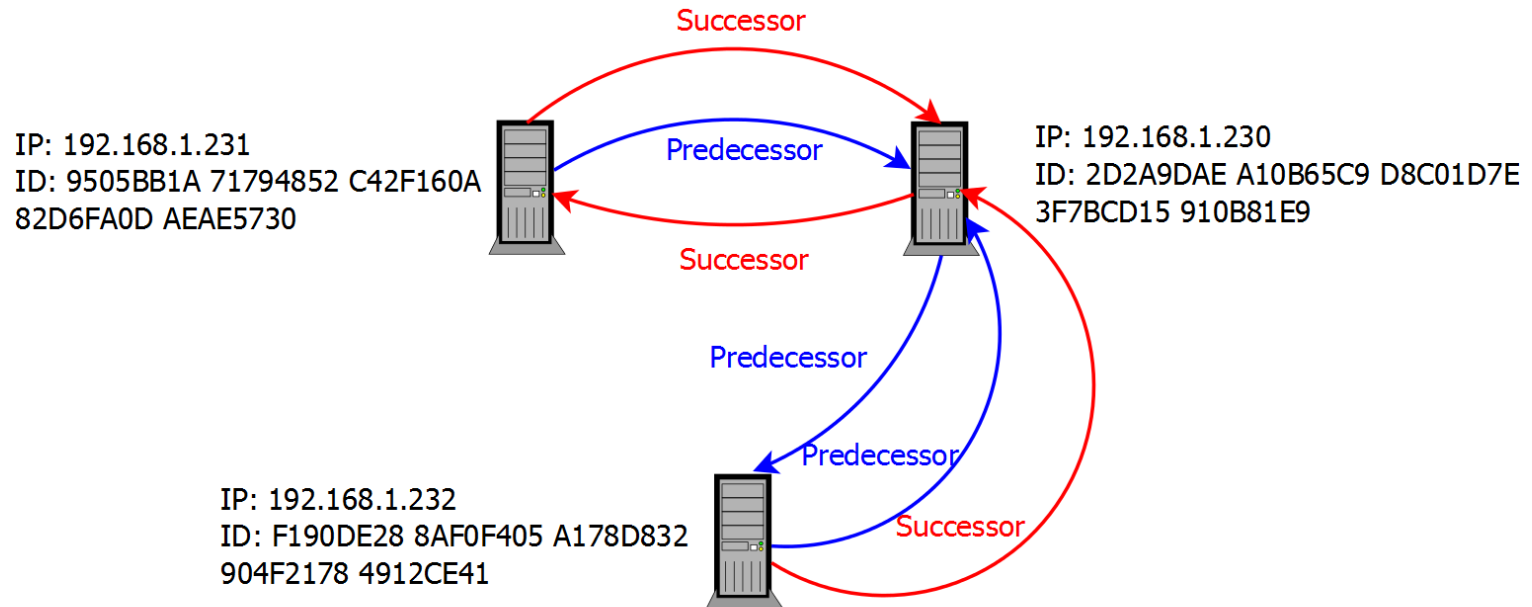
- Stellt sicher, dass Verweis auf Vorgänger jederzeit korrekt ist

### b. Fix Successor Task:

- Stellt sicher, dass Verweis auf Nachfolger jederzeit korrekt ist

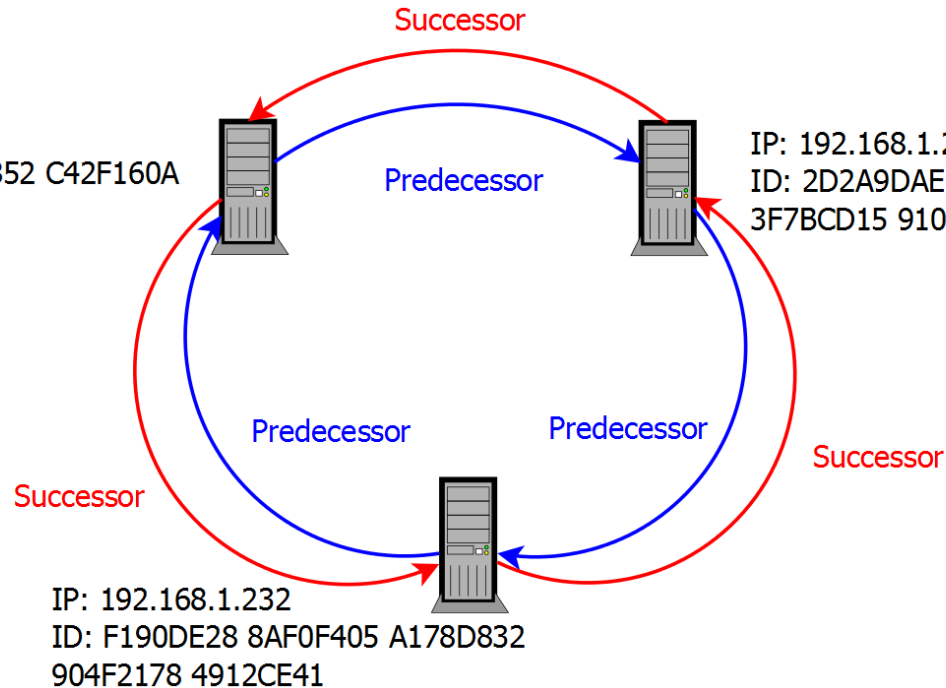
### c. Fix Fingertable Task:

- Stellt durch periodische Verbindungsversuche sicher, dass Verweise innerhalb der Fingertable noch gültig sind



IP: 192.168.1.231  
ID: 9505BB1A 71794852 C42F160A  
82D6FA0D AEA5730

IP: 192.168.1.230  
ID: 2D2A9DAE A10B65C9 D8C01D7E  
3F7BCD15 910B81E9



## Nachrichtentypen der schlanken Chord-Implementierung:

- a) *bootstrapNode*: Dient dem Hinzufügen eines neuen Knotens zu einem bestehenden Chord-Netzwerk. Ihm folgt die IP des zu übermittelnden Bootstrap-Nodes.
- b) *join*: Wird von einem hinzukommenden Knoten an den Bootstrap-Node gesendet, gefolgt von dessen IP-Adresse.
- c) *getPredecessor*: Wird an den hinterlegten Nachfolger des Knotens geschickt, gefolgt von dessen IP-Adresse, zum Zwecke der Stabilisierung.
- d) *getSuccessor*: Wird in analoger Weise an den hinterlegten Vorgänger des Knotens geschickt.
- e) *SUCC*: Antwort auf ankommende *getSuccessor*-Nachricht.
- f) *PRED*: Antwort auf ankommende *getPredecessor*-Nachricht.

Antwortende Knoten	1	2	3
Anzahl der Anfragen	3.000	3.000	3.000
Größe einer Anfrage / Bytes	598	598	598
Anfragen pro Sekunde (Durchschnitt)	7,4	8,0	10,2
Minimale Antwortzeit / ms	37	18	49
Durchschnittliche Antwortzeit / ms	134	124	97
Standardabweichung / ms	52,57	43,48	51,02
Maximale Antwortzeit / ms	280	285	354

- Eine ressourceneffiziente Chord-Implementierung zum Kontextmanagement unter Verwendung von leistungsschwacher Hardware (bspw. Mikrocontrollern) wurde entwickelt
- Ein Proof-of-concept Demoaufbau bestehend aus drei Mikrocontrollerboards wurde erstellt
- Erste Messergebnisse wurden ermittelt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!